



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 314/2012

Erfurt, 28. November 2012

Thüringen im Innovationsindex der EU-Regionen auf Platz 24 von 79

Thüringen belegt nach Angaben des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg im Innovationsindex der Europäischen Union Platz 24. Damit ist Thüringen nach Sachsen das am zweitbesten platzierte neue Bundesland. Ganz vorne liegen in der 79 Plätze umfassenden Rangliste der EU-Länder und Regionen Baden-Württemberg, die französische Hauptstadtregion Ile de France und Bayern. Hinter Thüringen liegen unter anderem London, Irland und die Tschechische Republik. In drei polnischen Regionen, der italienischen Region Isole (Sizilien und Sardinien) und den Ländern Bulgarien, Rumänien, Griechenland und der Slowakischen Republik ist die Innovationskraft am geringsten.

Die zu Grunde gelegten Innovationsindikatoren waren die Ausgaben der Regionen für Forschung und Entwicklung bezogen auf das Bruttoinlandsprodukt, das Personal in Forschung und Entwicklung bezogen auf die Erwerbspersonen insgesamt, der Anteil der Erwerbstätigen in industriellen Hochtechnologiebranchen sowie in wissensintensiven Dienstleistungsbranchen, der Anteil der Erwerbstätigen in wissenschaftlich-technischen Berufen gemessen an der Beschäftigtenzahl insgesamt und die Zahl der Patentanmeldungen beim Europäischen Patentamt je 1 Million Einwohner.

Einen beachtlichen 20. Rang von 79 im EU-Ranking belegt Thüringen im Teilindex „Dynamik“. Der Dynamikindex umfasst die jahresdurchschnittlichen Veränderungsraten der Innovationsindikatoren und spiegelt die mittelfristige Entwicklung der Innovationsfähigkeit wider. Hier liegt Baden-Württemberg auf Platz 46, die französische Hauptstadtregion Ile de France auf Platz 72 und Bayern auf Platz 51. Von den ostdeutschen Bundesländern schneidet in punkto Dynamik im Vergleich zu Thüringen nur Mecklenburg-Vorpommern mit Rang 5 deutlich besser ab.

Bezogen auf den Teilindex Niveau (technologischer Ist-Zustand der untersuchten Gebiete) belegt Thüringen Rang 29 von 79. Sachsen kommt hier auf Platz 21, Brandenburg auf 38, Mecklenburg-Vorpommern auf 52 und Sachsen-Anhalt auf 54.

Der Innovationsindex setzt sich aus den beiden Teilindizes „Dynamik“ und „Niveau“ zusammen. Er wurde für 79 europäische Regionen berechnet. Für Deutschland wurden vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg Ergebnisse für alle Bundesländer bereitgestellt. Im deutschlandweiten Vergleich nimmt Thüringen dabei den 11. Rang ein.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

Eine ausführliche methodische Erläuterung zum Innovationsindex ist auf der Internetseite des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg unter: www.statistik-bw.de veröffentlicht.

Weitere Auskünfte erteilt:

Harald Hagn

Telefon: 0361 37-84110

E-Mail: harald.hagn@statistik.thueringen.de

Innovationsindex 2012 der deutschen Bundesländer und deren Rang unter den Regionen der Europäischen Union

Bundesland	Innovationsindex		Niveauindex		Dynamikindex	
	100 Prozent		100 Prozent		100 Prozent	
	Indexwert	Rang	Indexwert	Rang	Indexwert	Rang
Baden-Württemberg	72,1	1	83,4	1	38	46
Bayern	57,5	3	64,6	3	36	51
Berlin	56	4	62,6	4	36	52
Hessen	52,6	8	58,3	8	35,3	53
Hamburg	49,8	9	54,9	10	34,7	55
Bremen	48,7	12	50,6	14	43	32
Sachsen	46,7	14	45,7	21	49,5	21
Nordrhein-Westfalen	46	15	47,8	15	40,9	37
Niedersachsen	43,5	21	45,9	20	36	50
Rheinland.Pfalz	42,4	23	47	16	28,6	69
Thüringen	42,4	24	39,7	29	50,3	20
Saarland	39,1	30	36,7	35	46,5	26
Mecklenburg-Vorpommern	38,1	38	29,1	52	64,9	5
Brandenburg	36,9	40	35,5	38	41,2	36
Schleswig-Holstein	35,9	41	35,3	39	37,9	47
Sachsen-Anhalt	31	57	28,6	54	38,3	44

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse

Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)